

(1816)

Bekanntmachung.

Alle Kinder, welche zwischen Michaelis des vorigen und Michaelis des laufenden Jahres das sechste Lebensjahr vollenden, werden zu Oftern dieses Jahres schulpflichtig. Die Anmeldung derselben ist auf Donnerstag, den 13. und Freitag, den 14. Februar, festgesetzt worden und kann an den genannten Tagen entweder Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr, oder Nachmittags zwischen 2 und 4 Uhr im **Bürger Schulgebäude** erfolgen. Für diejenigen Kinder, welche nicht in **Schneeberg** geboren sind, ist ein **Taufzeugniß** beizubringen. Bei allen anzumeldenden Kindern wird aber eine zuverlässige Angabe darüber verlangt, ob sie getauft worden sind.

Schneeberg, den 10. Februar 1873.

C. S. Nausch,
Director der Bürgerschule.

Den geehrten Damen von **Aue, Elterlein, Grünhain, Johannegeorgenstadt, Raschau, Scheibenberg, Schlettau und Schneeberg** die ergebene Anzeige, daß mein Reisender in genannten Orten zwischen Mitte März und Mitte April d. J. eintreffen wird und ersuche ich die Obigen höflichst, demselben ihre resp. geschätzten Aufträge reserviren zu wollen.
Hochachtungsvoll

Zwickau.

Oscar Lindner.

Das Pianoforte-Magazin von Joh. Müller in Zwickau ist wiederum in allen Gattungen auf das Reichhaltigste assortirt, nimmt gebrauchte Instrumente als Zahlung entgegen, garantirt für solide Arbeit und verkauft zu den solidesten Preisen
(1486-89)
Mehrere gebrauchte, neu restaurirte
Planoforte (1489-91)
für 20, 35 und 50 Thlr., zwei gebrauchte
Pianinos
für 130 und 150 Thlr. und mehrere gebrauchte
Flügel
zu verschiedenen Preisen sind zu verkaufen bei
Joh. Müller in Zwickau.

Bekanntmachung.
Die noch bei mir verpändeten Gegenstände müssen bis zum **1. April** dieses Jahres abgeholt sein, widrigenfalls sie verkauft werden.
Schneeberg. Karl Denfert. (1535-37)

Eine Anzahl gebrauchter, jedoch noch in ganz gutem Zustande befindlicher, **acht amerikanischer Näh-Maschinen**, System **Wheeler & Wilson** (1471-72) sind billig zu verkaufen in der **Crinolinen-Fabrik von Friedrich Julius Müller** in Buchholz bei Annaberg.

Ein guter, frommer, junger **Zughund**, womöglich mit Geschirr und einem leichten Handwagen, wird **baldigst zu kaufen gesucht**. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes in **Schneeberg.** (4-5)

Ein ordentliches, im Kochen nicht unerfahrenes **Mädchen** wird gegen hohen Lohn zum sofortigen Antritt gesucht von **Schneeberg. Anna Koch, Kirchhof.** (1551-52)

2 tüchtige Sticker werden bei dem höchsten Lohne und dauernder Arbeit zum sofortigen Antritt gesucht.
Schneeberg. Heinrich Bluth.

Erfolg bei alten Sichteiden.

Sehr geehrter Herr **Höhenberger!**
Hiermit meinen herzlichsten Dank für den mir geschickten **Tannin-Terpentin**, ich kann Ihnen, mein Herr, zur größten Freude mittheilen, daß sich nach Gebrauch der 1. Flasche meine **schrecklichen Schmerzen und Geschwulst** bedeutend gebessert hat, ich habe **vor Freude geweint**. Das Uebel ist aber zu alt und in den Gelenken sind kleine Knoten, die mir viel Schmerzen bei jeder Bewegung machen; da ich fühle, daß mir damit geholfen werden kann, bitte ich noch ganz ergebenst um 1 Flasche. Mit der größten Hochachtung empfiehlt sich die Ihnen dankbare **Wittwe Sabn.**
*) in Flaschen à 1 Thlr. und à 1/2 Sgr. Depot in der Apotheke zu **Schneeberg, Kirchberg, Zwickau.**

Emser Pastillen gegen Catarrhe, Verschleimung, Halsweh etc., **Kissinger Pastillen** gegen Verdauungsbeschwerden, Bleichsucht, Blutleere, **Friedrichshaller Pastillen** gegen Magensäure, Aufstoßen, Verstopfung, **Krankenheiler Pastillen** gegen Scropheln, Haut- und Drüsenkrankheiten, in plombirten Schachteln und Flacons mit Gebrauchsanweisung à 30 Kr. = 8 1/2 Sgr. nur acht auf Lager in **Schneeberg** in D. **Schwamfrug's Adler-Apothek.**

Den geehrten Wirthen von Tanzlocalitäten, sowie den geehrten Gesellschaften von **Zwönitz** und Umgegend die ergebene Anzeige, daß unser vormaliges Fider'sches Stadtmusikchor fortbesteht und hält sich zur Entgegennahme von Aufträgen bestens empfohlen.
Zwönitz, den 7. Februar 1873. Max Roth.

Soeben traf wieder ein:
Des alten Schäfer Thomas' seine 21. Prophezeiung für die Jahre 1873 und 1874. 1 Sgr.
Der alte Schäfer Thomas prophezeit uns leider wiederum Krieg und seine unaussprechlichen Folgen.
Gödsche's Buchhandlung in Schneeberg.

Ein **Mühlengrundstück** mit einem deutschen Mahlgang in der unmittelbaren Nähe von **Lößnitz** ist unter günstigen Bedingungen mit oder ohne Feldgrundstücke zu **verpachten** oder zu **verkaufen**.
Näheres durch die Expeditionen dieses Blattes in **Schneeberg** und **Lößnitz.** (1501-2)
(1543-44)

Bekanntmachung.

Alle Sorten **Stroh Hüte** werden zum Waschen, Färben und Modernisiren angenommen, **prompt** und **billigst** ausgeführt. — Gleichzeitig empfehle ich mein Lager fertiger **Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche**, sowie auch auf Bestellung jedwede Leibwäsche nicht nur schnell, sondern auch möglichst billig angefertigt wird.

Verloren
1 schwarzes **Medaillen**, enthaltend eine Kinderphotographie. Geg. Bel. abz. in d. Exped. d. Bl. in **Schneeberg.**

Buz- und Ausschnittgeschäft von Antonie Penschel in **Schwarzenberg, Schloßgasse N 47**, im Hause der Gärtner'schen Buchdruckerei.
Von heute an stehen **sehr fette Bachauer** **August Lämmel in Schwarzenberg.**
zum Verkauf bei

Zwei Seberlehrlinge werden jetzt oder zu Oftern ohne jedwedes Lehrgeld unter höchst günstigen Bedingungen gesucht von der **Gärtner'schen Buchdruckerei in Schneeberg.**

Tanz-Unterrichts-Anzeige.

Auf Veranlassung geehrter Damen und Herren **Johannegeorgenstadt's** wird Unterzeichneter nächst **Donnestag, den 13. d. M.**, einen **Curfus** im **Tanz- und Anstandsunterricht** eröffnen und bittet Diejenigen, welche sich an diesem **Curfus** betheiligen wollen, sich bei den Herren **Rathskellerpächter Schmiedel** oder **Barbier Leonhardt** in **Johannegeorgenstadt** gefälligst zu melden.
H. Meinel, Tanzlehrer.

Lehrlings-Gesuch.
Für ein flottes **Material-Geschäft** in **Zwickau** wird ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen junger Mann künftige Oftern als **Lehrling** gesucht. Gef. Offerten unter **G. T. 156** befördert die **Annoncen-Expedition von Haasenstein und Vogler** in **Zwickau.** (1539-40)

Ein **Maschinenführer**, welcher auf der **Strobel'schen Cylindermaschine** **Packpapier** und **Pappen** gut zu arbeiten versteht, findet hohen Verdienst und dauernde Stellung. Antritt kann sofort erfolgen. Geneigte Anfragen wolle man an die **Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler** in **Chemnitz** sub **D. D. 697** gelangen lassen. (1411-12)

Ein renommirte **deutsche Lebens-Versicherungsgesellschaft** auf Gegenseitigkeit sucht gegen **hohe Abschlußprämien**
Vertreter.

Sollte Jemand zur **Einricht** in der **„Sonne“** aus **Verschen** einen **Fächer** an sich genommen haben, so bittet man, selbigen abzugeben bei **C. F. Hüttel in Schneeberg.**

Franco-Offerten sub **Chiffre T. F. N 557** beliebe man an die **Annoncen-Expedition** von **Friedrich Voigt** in **Chemnitz** einzusenden.
Handwurm beseitigt (auch brieflich) in 2 Stunden gefahrlos und sicher (2141-52)
Dr. Ernst in Leipzig.

Lehrlings-Gesuch.
In mein **Colonial-, Drogen- und Farbewaarengeschäft** en gros und en detail kann nächste Oftern ein **Sohn** achtbarer Eltern, unter sehr günstigen Bedingungen als **Lehrling** aufgenommen werden. (1403-5)
Glauchau. E. N. Fels, Nachfolger.

Die **Spartasse** des **Creditvereins** in **Schwarzenberg** ist **täglich** von 2-6 und von 8-12 Uhr geöffnet und verzinst die Einlagen zu 4 Proz.
Redaction, Druck und Verlag von **C. M. Gärtner** in **Schneeberg, Schwarzenberg, Lößnitz** und **Überkrod.**